

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 22 (1871)
Heft: 8

Register: Beobachtungsergebnisse der im Kt. Bern zu forstl. Zwecken errichteten meteorologischen Stationen im Monat März 1871

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beobachtungsergebnisse der im St. Bern zu forstl. Zwecken errichteten meteorologischen Stationen im Monat März 1871.

Stationen.		Interlaken Brückwald	Bern. Löhrwald	Pruntrut. Fahywald	Bemerkungen
Meeresh. in Metern.		620	540	450	
Mittl. relative Feuch- tigkeit in Prozenten	im Freien	63,70	73,43	70,20	Die Waldstation ist in Inter- laken in 50- jährigen Lärchen, Bern in 40-jähri- gen Rothtannen, Pruntrut in 50- bis 60-jähri- gen Buchen.
	im Walde	65,98	86,77	77,95	
Mittlere Temperatur der Luft	im Freien	7,08	5,91	6,47	
	im Walde	6,36	5,08	6,05	
	in der Baumkrone	7,20	4,41	7,01	
Höchste Wärme	im Freien an der Sonne	am 12. 30,1	am 5. 38,6	am 27. 32,0	Die Tempera- turen sind in Gra- den nach Celsius angegeben.
	im Freien am Schatten	am 13. 16,3	am 13. 15,6	am 12. 17,2	
	im Walde	am 27. 15,2	am 5. 17,4	am 6. 17,2	
Niedrigste Wärme	im Freien	am 18. -2,5	am 28. -5,0	am 31. -5,8	Die Luftthermo- meter und Hygro- meter sind in ei- ner Höhe von 3 Meter über dem Boden aufgestellt.
	im Walde	am 18. -3,2	am 18. -3,8	am 29. -4,7	
Mittlere Temperatur der Bäume	in Brusthöhe	Lärche 5,89	Rothtanne 2,56	Buche 5,44	Die Beobach- tungshöhe in der Baumkrone be- trägt im: Brückwald 15 M. Löhrwald 9 " Fahywald 14 "
	in der Krone	5,98	2,99	6,25	
M. Temperatur des Bodens a. d. Oberfl.	im Freien	9,04	6,91	7,49	Die Beobach- tungen geschehen 9 Uhr Morgens und 4 Uhr Abds.
	im Walde	6,80	2,68	5,90	
M. Temperatur des Bod. in 0,3 Mtr. Tiefe	im Freien	4,78	4,30	4,58	Auf der Station Interlaken tritt der NO-Wind in Folge Rückprall ebenfalls als SW auf.
	im Walde	4,67	0,41	3,35	
Mittl. Temper. des Bod. in 0,6 Mtr. Tiefe	im Freien	4,27	4,14	4,44	Das Fragezeichen bei einzelnen Zah- len soll andeuten, daß diese Resultate etwas auffallend sind und daß die Ursache ermittelt werden muß.
	im Walde	4,58	0,93	3,55	
Mittl. Temper. des Bod. in 0,9 Mtr. Tiefe	im Freien	3,77	4,24	4,79	Auf der Station Bern haben die Durch- sicherungs-Apparate eine Grundfläche von 1 Quad.-Meter; die Resultate sind aber auf 0,05 M. rebuzirt.
	im Walde	4,37	1,22	3,73	
Mittl. Temper. des Bod. in 1,2 Mtr. Tiefe	im Freien	3,76	4,20	4,80	
	im Walde	4,49	1,82	4,04	
Regen- oder Schnee- höhe in Millimetern	im Freien	60,7	49,1	67,2	
	im Walde	52,1	24,7	70,0	
Durch den Boden gesicker- te Wassermenge per 0,05 Quad- rat-Mtr. in Cubiccentimeter	in 0,3 M. Tiefe im Freien	—	—	—	
	in 0,3 M. Tiefe im Walde	—	—	—	
	in 0,6 M. Tiefe im Freien	—	—	—	
	in 0,6 M. Tiefe im Walde	—	—	—	
	in 0,9 M. Tiefe im Freien	—	—	—	
	in 0,9 M. Tiefe im Walde	—	—	—	
	in 1,2 M. Tiefe im Freien	—	—	—	
	in 1,2 M. Tiefe im Walde	—	—	—	
Zahl der Regentage		4	4	6	
Zahl der Schneetage		5	4	5	
Zahl der Frosttage		14	19	16	
Zahl der wolkenleeren Tage		8	8	12	
Zahl der vollk. bewölkten Tage		8	6	11	
Vorherrschende Windrichtung		SW	NO	NO	

Bern, den 15. April 1871.

Der Direktor der Domänen und Forsten:

Weber.